

 Stadt Ettlingen Der Oberbürgermeister		Protokoll zu Vorlage 2024/333/1		
Aktenzeichen: Federführung:	656.040.000 Planungsamt			
Gemeinderat		Entscheidung	öffentlich	11.12.2024

R. Pr. Nr. 95

Platzbenennung nach Harald Hurst - Entscheidung Vorlage: 2024/333/1
--

Beschluss: (Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0)

Der im Übersichtslageplan vom 06.11.2024 dargestellte Platzbereich an der Kanalstraße nördlich der Martinskirche wird als Harald-Hurst-Plätzle benannt.

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

Beratungshistorie

Gremium	Sitzung
Gemeinderat	09.10.2024
Verwaltungsausschuss	26.11.2024

Folgekosten

Wird dem Antrag der Verwaltung zugestimmt, folgen keine weiteren Aufwendungen oder Erträge. Kommende Haushaltsjahre werden nicht durch zusätzlichen / neuen Ressourcenverbrauch belastet bzw. durch Einsparungen entlastet.

Beschlussempfehlung

Der im Übersichtslageplan vom 06.11.2024 dargestellte Platzbereich an der Kanalstraße nördlich der Martinskirche wird als Harald-Hurst-Plätzle benannt.

Erläuterungstext

Die Verwaltung teilte zur Vorberatung mit:

Empfehlung zur Vorberatung

Der im Übersichtslageplan vom 06.11.2024 dargestellte Platzbereich an der Kanalstraße nördlich der Martinskirche wird als Harald-Hurst-Plätzle benannt.

Erläuterungstext zur Vorberatung

Hintergrund

In Gedenken an den kürzlich verstorbenen Karlsruher Schriftsteller und Mundartdichter Harald Hurst soll in Ettlingen eine Straße oder ein Platz nach ihm benannt werden. Einem entsprechenden Antrag der fwfe hat der Gemeinderat am 09.10.2024 in öffentlicher Sitzung einstimmig zugestimmt. Die Bedeutung und das Wirken von Harald Hurst wurde in der seinerzeitigen Vorlage erläutert, weshalb an dieser Stelle auf eine Wiederholung verzichtet und auf die Anlage 2 bzw. die Vorlage 2024/217 verwiesen wird.

Ein Beschluss zur Verortung des neu zu benennenden Platzes oder der Straße erfolgte am 09.10.2024 noch nicht, wenngleich die Verwaltung bereits damals die Benennung des Platzes zwischen Martinskirche und der Albmauer vorgeschlagen hatte. Harald Hurst hat sich besonders gerne an dieser Stelle im Bereich der Trauerweide aufgehalten. Der Platz trägt bisher keinen Namen. Um in besonderer Weise auf die Mundartdichtung Harald Hursts hinzuweisen, soll dieser Platz an der Kanalstraße nördlich der Martinskirche als „Harald-Hurst-Plätzle“ benannt werden.

Durch die Neubenennung werden keine Adressänderungen notwendig. Die genaue Verortung ist dem beiliegenden Übersichtslageplan in der Anlage 1 zu entnehmen.

Ergebnis der Vorberatung

Der Verwaltungsausschuss hat die Angelegenheit am 26.11.2024 vorberaten und empfiehlt oben stehenden Beschlussvorschlag unverändert.

Anlagen

Diese Vorlage enthält keine neue Anlage.

Diskussion im Gremium

Oberbürgermeister Arnold verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache wird der vorstehende Beschluss einstimmig ohne Enthaltungen gefasst.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister